internet ready by

FAX2NET

a service of sharemedia

Ergänzungen zum Original-Fax-Handbuch

Rechtliche Hinweise

Wir haben jede Anstrengung unternommen, damit die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen vollständig, genau und aktuell sind. Soweit gesetzlich zulässig, schließen wir jegliche Haftung für Folgeschäden aus, die sich aus der Verwendung dieses Handbuches ergeben. Im übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Wir gewährleisten nicht, daß Änderungen an Geräten anderer Hersteller, auf die in diesem Handbuch Bezug genommen wird, ohne Auswirkungen auf die Anwendbarkeit der in diesem Handbuch enthaltenen Informationen bleiben.

Der Urheber des Handbuches haftet nicht für Handlungen, Unterlassungen oder mangelhafte Leistungen des Internet Service Providers *ShareMedia*. Dieser ist im Rahmen des einschlägigen deutschen Rechts, insbesondere der Telekommunikationsdienstunternehmen-Datenschutzverordnung (TDSV), allein verantwortlich.

Inhalt

Seite 4 **Erweiterung der Tastenfunktionen**
Seite 4 Erweiterung der Zielwahltasten
Seite 5 Erweiterung der Taste *SONDERZEICHEN*

Seite 6 **Übersicht der Fax2Net-Funktionen**

Seite 9 **Internetzugang (Fax2Net-Konto) einrichten**
Seite 9 Auslandsanwahl am öffentlichen Fernsprechnetz
Seite 9 Auslandsanwahl an einer Nebenstellenanlage
Seite 9 Auslandsanwahl ohne Fax2Net-Funktion
Seite 10 Einrichten
Seite 11 Hinweise

Seite 12 **Telefonverzeichnis einrichten**

Seite 12 **Zielwahltasten belegen**
Seite 12 Rufnummern programmieren
Seite 13 Zielwahltaste mit Rufnummer belegen
Seite 14 Zielwahltaste mit E-Mail-Adresse belegen
Seite 15 Zielwahltaste mit Internet-Adresse belegen
Seite 15 Hinweise

Seite 16 **Gruppe einrichten**

Seite 18 **Beschreibung der Fax2Net-Funktionen**
Seite 18 Einschränkungen
Seite 20 Faxdokument als E-Mail senden
Seite 20 E-Mail als Faxdokument empfangen
Seite 20 Faxdokumente über das Internet versenden
Seite 21 Internet-Seiten abrufen

Seite 23 **Rundsenden**

Seite 23 **Gruppenwahl**

Seite 24 **Registrierung der Zahlkarte (Pre-Paid Card)**

Seite 26 **Aktuelles Guthaben des Fax2Net-Kontos abfragen**

Seite 27 **Berichte**

Seite 28 **Warenzeichen**

Fax2Net-Funktionen

Fax2Net ist ein spezieller Faxkommunikationsservice des Internet Service Providers *Sharemedia*, der Ihnen den Vorteil einer komfortablen Kombination von Faxgerät und Internet für folgende Dienste bietet:

- E-Mails wie Faxdokumente empfangen
- Faxdokumente als E-Mails versenden
- Internet-Seiten als Fax abrufen
- Faxdokumente kostengünstig per Internet ins Ausland versenden
- Aktuelles Fax2Net-Kontoguthaben abfragen

Zur Anmeldung zum Fax2Net-Service füllen Sie das Formular *Gratis Musterkonto-Antrag* aus und senden es an die angegebene Faxnummer. Daraufhin werden Sie bei *Sharemedia* als Fax2Net-Benutzer registriert und Sie erhalten eine **Gratis** E-Mail-Adresse sowie eine Freischaltung für eine Testphase. Nach Ablauf der Gratis-Freischaltung können Sie dann entscheiden, ob Sie die Fax2Net-Funktionen auch zukünftig (kostenpflichtig) nutzen wollen. Dazu wird der Internet Service Provider *Sharemedia* Ihnen ein Vertragsangebot zukommen lassen.

Hinweis !

Alle weiteren Informationen rund um die Fax2Net-Funktionen, Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB), Gebühren, Vertragsbedingungen und -laufzeiten sowie Kündigungsfristen erfahren Sie beim Internet Service Provider oder dessen lokalen Vertretungen, die auch bei Abschluß eines Vertrages Ihre Vertragspartner sind:

Sharemedia
2275 Research Boulevard
Suite 320
Rockville, Maryland 20850, USA
Tel.: 001-301-721-0400
Fax: 001-301-721-0083
http://www.sharemedia.com

Der Urheber des Handbuches weist in diesem Zusammenhang darauf hin, daß wir selbst nur der Hersteller bzw. Vertreiber des Faxgerätes sind und keine Internet Services oder andere Dienstleistungen anbieten.

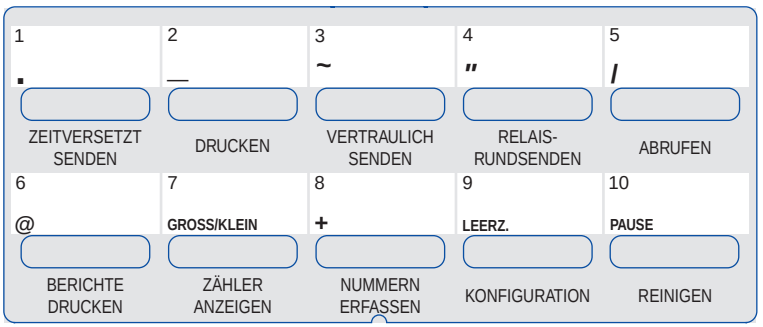
Erweiterung der Tastenfunktionen

Die Fax2Net-Funktionen erfordern die Einführung zusätzlicher Zeichen, damit Ziele wie Internet- oder E-Mail-Adressen im Telefonverzeichnis des Faxgerätes eingetragen werden können. Die Grundfunktionen der Tasten (siehe Kapitel 1) bleiben erhalten.

Erweiterung der Zielwahltasten

Den Zielwahltasten 1 bis 7 wurden Sonderzeichen zugewiesen, die bei der Registrierung bzw. bei der Eingabe von E-Mail- und Internet-Adressen erforderlich sind. Diese Tasten können nur dann zur Eingabe von Zeichen benutzt werden, wenn Sie im Anzeigefeld dazu aufgefordert werden.

Taste	Zeichen	Bedeutung
1	.	Punkt
2	_	Unterstrich
3	~	Tilde, wird im Anzeigefeld als „-1“ dargestellt)
4	"	Anführungszeichen
5	/	Schrägstrich („Slash“)
6	@	„at-Zeichen“ („Klammeraffe“)
7	GROSS/KLEIN	Umschaltung zwischen Groß- und Kleinbuchstaben.



Hinweis !

Voreinstellung bei der Eingabe für E-Mail-Adressen oder Internet-Adressen im Anzeigefeld ist **GROSS AUS** (d.h. Kleinbuchstaben).

Erweiterung der Taste *SONDERZEICHEN*

Der Taste *SONDERZEICHEN* auf der numerischen Tastatur (siehe auch Kapitel 1 des Original-Handbuches) wurden die folgenden sechs Zeichen zur Programmierung bzw. Eingabe von E-Mail- und Internet-Adressen hinzugefügt.

Zeichen	Bedeutung
@	„at-Zeichen“ („Klammeraffe“)
_	Unterstrich
~	Tilde, wird im Anzeigefeld als „-1“ dargestellt)
"	Anführungszeichen
\	umgekehrter Schrägstrich („Backslash“)
%	Prozent

Die Reihenfolge der Symbolanzeige für die Taste *SONDERZEICHEN* ändert sich demnach in:

Hinweis !

Die Sonderzeichen @ \ _ und % können nicht für die Eingabe der Kennung verwendet werden.

Für die Programmierung von E-Mail- oder Internet-Adressen können weder Umlaute noch andere landeseigene Sonderzeichen benutzt werden.

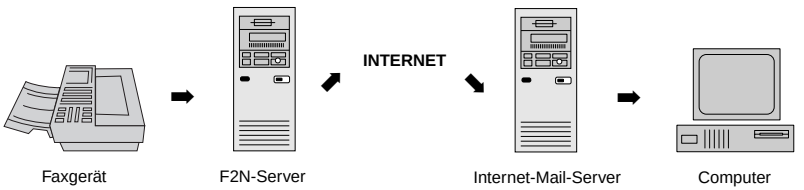
Übersicht der Fax2Net-Funktionen

Um alle Fax2Net-Funktionen im vollen Umfang nutzen zu können, müssen Sie zuerst einen Internet-Zugang (Fax2 Net-Konto) einrichten. Dieses wird weiter hinten ausführlich erklärt.

Hinweis !

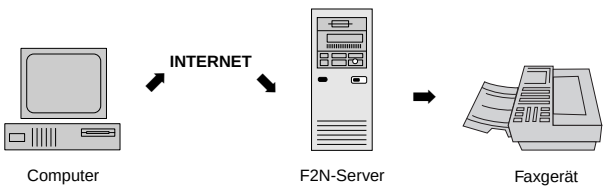
Fax2Net-Server stehen nicht in jedem Land zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter http://www.sharemedia.com.

① Faxdokument als E-Mail versenden



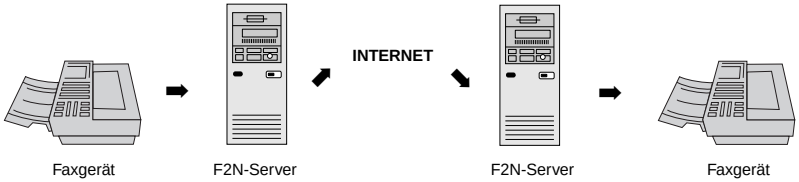
- Die Verbindung zwischen Ihrem Faxgerät und dem Fax2Net-Server erfolgt über das öffentliche Fernsprechnetz.
- Die Verbindung zwischen dem Fax2Net-Server und dem Internet-Mail-Server und weiter zum Ziel-Computer erfolgt über das Internet.

② E-Mail als Faxdokument empfangen



- Die Verbindung zwischen Computer und dem Fax2Net-Server erfolgt über das Internet.
- Die Verbindung zwischen dem Fax2Net-Server und Ihrem Faxgerät erfolgt über das öffentliche Fernsprechnetz.

③ Faxdokument über das Internet versenden

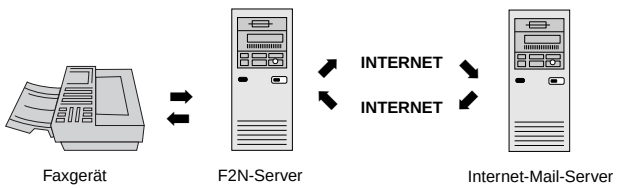


- Die Verbindung zwischen Ihrem Faxgerät und dem Fax2Net-Server erfolgt über das öffentliche Fernsprechnetz.
- Die Verbindung zwischen dem Fax2Net-Server und dem Fax2Net-Server am Zielort erfolgt über das Internet.
- Die Verbindung zwischen dem Fax2Net-Server am Zielort und dem Ziel-Faxgerät erfolgt über das öffentliche Fernsprechnetz.

Anders als beim „direkten“ Versenden eines Faxdokumentes über das öffentliche Fernsprechnetz, ergibt sich bei der Nutzung des Internets ein „zeitversetztes“ Senden. Liegt Ihr Dokument auf dem Fax2Net-Server, obliegt es dem Internet Service Provider *Sharemedia*, wann das Faxdokument weitergeleitet wird.

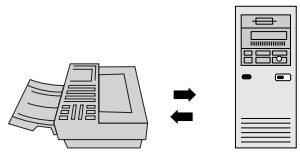
Versenden Sie ein Faxdokument im Inland über das öffentliche Fernsprechnetz, kann dieses günstiger sein, als die Nutzung dieser Fax2Net-Funktion.

④ Internet-Seite abrufen



- Die Verbindung zwischen Ihrem Faxgerät und dem Fax2Net-Server erfolgt über das öffentliche Fernsprechnetz.
- Die Verbindung zwischen dem Internet-Mail-Server und dem Fax2Net-Server erfolgt über das Internet.

⑤ Guthaben des Fax2Net-Kontos abfragen



- Ihr Faxgerät nimmt Kontakt zum Fax2Net-Server auf. Der Fax2Net-Server sendet darauf Informationen über den aktuellen Stand des Fax2Net-Guthabens zurück an Ihr Fax.

☞ **Hinweis !**

Der Service der Bezahlung der Fax2Net-Funktionen über eine **Zahlkarte** ist zur Zeit in Vorbereitung und wird noch nicht unterstützt!

Internetzugang (Fax2Net-Konto) einrichten

Damit Sie die Fax2Net-Funktionen nutzen können, benötigen Sie ein Fax2Net-Konto mit einer **Server-** und einer **Kontonummer**. Diese Nummern werden Ihnen vom Internet Service Provider Sharemedia zusammen mit der »*Anforderungs-Bestätigung zur Gratis Internet-Phase*« zugeteilt.

Die zusätzliche **Auslandsvorwahl** dient dazu, dem Faxgerät „mitzuteilen", ob ein Faxdokument über das Internet oder über das Fernsprechnetz gesendet werden soll.

Auslandsanwahl am öffentlichen Fernsprechnetz

- Wenn der Beginn der Ziel-Rufnummer mit der registrierten Auslandsvorwahl übereinstimmt (in diesem Fall 00), wird der Fax2Net-Server angewählt, und damit die Faxübertragung über das Internet aktiviert.

  Beispiel: **00**43 1 234567

Auslandsanwahl an einer Nebenstellenanlage

- Wurde eine Amtskennziffer für eine Nebenstellenanlage eingerichtet, werden die Zahlen, die der Amtskennziffer folgen, mit der internationalen Telefonvorwahl verglichen. Stimmen diese überein, wird der Fax2Net-Server angewählt, und damit die Faxübertragung über das Internet aktiviert.

  Beispiel: **0** 0043 1 234567

Auslandsanwahl ohne Fax2Net-Funktion

- Wird jedoch vor der internationalen Vorwahl ein „+" eingegeben, wird Fax2Net nicht angerufen (d.h. der Anruf wird über das Fernsprechnetz geführt). Wenn also ein internationaler Anruf **nicht** über Fax2Net erfolgen soll, geben Sie vor der internationalen Vorwahl ein „+" ein.

  Beispiel: **+** 0043 1 234567 (Hauptstelle)

  0 **+** 0043 1 234567 (Nebenstelle)

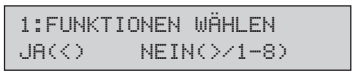
Befolgen Sie die nachfolgenden Anweisungen, um Ihr Faxgerät mit den Fax2Net-Informationen zu programmieren, die zur Benutzung des Fax2Net-Servers erforderlich sind (d.h. Servernummer, Kontonummer und Auslandsvorwahl).

Einrichten

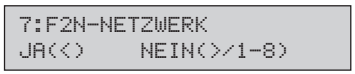
1. Stellen Sie sicher, daß sich kein Papier im Dokumenteneinzug befindet.

2. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

3. Drücken Sie die Zielwahltaste *9:KONFIGURATION.*

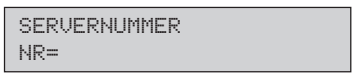


3. Drücken Sie auf der numerischen Tastatur die 7. In der Anzeige erscheint:



4. Drücken Sie die Taste *JA*.

5. In der Anzeige erscheint:



6. Geben Sie die **Servernummer** ein, sie wird Ihnen von der Firma *Sharemedia* zusammen mit der Anforderungs-Bestätigung zur Gratis Internet-Phase zugeteilt.

7. Drücken Sie die Taste *START*. In der Anzeige erscheint:

8. Geben Sie die **Kontonummer** ein, sie wird Ihnen von der Firma *Sharemedia* zusammen mit der Anforderungs-Bestätigung zur Gratis Internet-Phase zugeteilt.

9. Drücken Sie die Taste *START*. In der Anzeige erscheint:

```
AUSLANDSVORWAHL
NR=
```

10. Geben Sie die **Auslandsvorwahl** ein.

Um Ihre Auslandsvermittlung zu erreichen, benötigen Sie in Deutschland, Österreich und in der Schweiz die Ziffern **00** (Beispiele für Deutschland: **00**49 ..., für Österreich: **00**43 ..., für die Schweiz: **00**41).

11. Drücken Sie die Taste *START*. In der Anzeige erscheint:

```
7:F2N-NETZWERK
JA(<)    NEIN(>/1-8)
```

12. Drücken Sie abschließend die Taste *PROGRAMM.*

```
              14:15 FAX

```

Hinweise

- Wenn Servernummer, Kontonummer oder Auslandsvorwahl bereits vorhanden sind, wird die Nummer an der entsprechenden Stelle angezeigt.
- Die Servernummer muß **vor** der Kontonummer einprogrammiert werden.
- Wird die Taste *START* gedrückt, nachdem die Servernummer mit Hilfe der Leerzeichentaste gelöscht wurde, wird gleichzeitig auch die Kontonummer gelöscht.
- Wird die Taste *START* gedrückt, nachdem die Kontonummer mit Hilfe der Leerzeichentaste gelöscht wurde, wird gleichzeitig auch die Servernummer gelöscht.
- Die Servernummer bzw. die Kontonummer kann nicht gelöscht werden, wenn sich eine aktivierte Fax2Net-Funktion im Speicher des Faxgerätes befindet. Es erscheint die Anzeige **FALSCHE EINGABE.**

Telefonverzeichnis einrichten

Nachfolgend wird erläutert, wie Sie ein Telefonverzeichnis für Internet-Adressen, E-Mail-Adressen und Rufnummern einrichten. Für die vollständige Nutzung der Fax2Net-Funktionen ist das Einrichten eines Verzeichnisses zwingend.

Hinweis !

Wird die aktuelle Server- bzw. Kontonummer gelöscht, werden bereits programmierte E-Mail- bzw. Internet-Adressen aus dem Telefonverzeichnis entfernt.

Zielwahltasten belegen

Sie können 10 Zielwahltasten mit jeweils einer Rufnummer, E-Mail- oder Internet-Adresse belegen. So brauchen Sie die gespeicherten Nummern nicht jedesmal einzugeben, sondern können diese mit einem Tastendruck abrufen.

Rufnummer programmieren

1. Stellen Sie sicher, daß sich kein Papier im Dokumenteneinzug befindet.

```
              14:09 FAX
```

2. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

```
PROGRAMM/ZIELWAHL
FREIER SPEICHER=100%
```

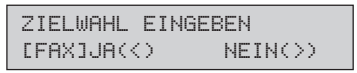
3. Drücken Sie Zielwahltaste *8:NUMMERN ERFASSEN*.

```
EINGABE ZW./KW./GRP.
DRÜCKE(SUCH/ZW/KW/#)
```

4. Drücken Sie die Zielwahltaste, der Sie eine Rufnummer bzw. eine E-Mail- oder Internet-Adresse zuordnen wollen. Mit der Taste *NEIN* wählen Sie die gewünschte Art der Belegung:

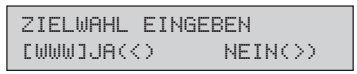
Die nächste freie Zielwahltaste können Sie sich über die Taste SUCHEN anzeigen lassen.

Für Rufnummern wählen Sie: **FAX** (Schritte 6 - 12)



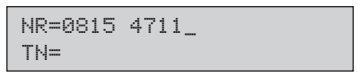
Für E-Mail-Adressen wählen Sie: **EMAIL** (Schritte 13 - 15)

Für Internet-Adressen wählen Sie: **WWW** (Schritte 16 - 18)

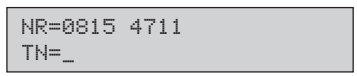


5. Mit der Taste *JA* bestätigen Sie die aktuelle Auswahl.

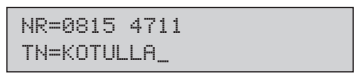
6. Geben Sie die gewünschte Rufnummer über das numerische Tastenfeld ein.



7. Drücken Sie die Taste *START*.



8. Geben Sie den Namen der Gegenstelle über das numerische Tastenfeld ein.



Zielwahltaste mit Rufnummer belegen

Die Rufnummer darf aus maximal 32 Zeichen bestehen. In einer Nebenstellenanlage müssen Sie der Rufnummer eine Amtskennziffer (meist die Null) oder den Bindestrich (Flash / Erde) voranstellen.
Ein Leerzeichen erzeugen Sie durch Drücken der Zielwahltaste 9, eine Wählpause durch Drücken der Zielwahltaste 10.

9. Drücken Sie die Taste *START*.

```
NR=< ODER NUMMER >
```

Der Name darf aus maximal 15 Zeichen bestehen. Betätigen Sie die Taste so oft, bis das gewünschte Zeichen im Anzeigefeld erscheint. Übernehmen Sie das Zeichen durch Betätigung der NEIN- oder der nächsten Zifferntaste, um weitere Buchstaben einzugeben. Die Zielwahltaste 9 erzeugt ein Leerzeichen, Sonderzeichen erreichen Sie über die Taste 0 (NULL) »SONDERZEICHEN«.

10. Falls Sie keine alternative Nummer eingeben möchten, drücken Sie die direkt Taste *START* und fahren mit Schritt 11 fort. Ansonsten geben Sie eine alternative Rufnummer über das numerische Tastenfeld ein.

```
NR=0815 4712_
```

11. Drücken Sie die Taste *START*.

```
EINGABE ZW./KW./GRP.
DRÜCKE(SUCH/ZW/KW/#)
```

Die alternative Rufnummer wird nur beim Stapelsenden verwendet.

12. Falls Sie weitere Zielwahltasten programmieren möchten, wiederholen Sie die Eingabe beginnend mit Punkt 4. Ansonsten drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

Zielwahltaste mit E-Mail-Adresse belegen

Die E-Mail-Adresse darf maximal 64 Zeichen (Zahlen und Symbole) enthalten. Groß- bzw. Kleinbuchstaben erhalten Sie über die Zielwahltaste 7.

13. Geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse über das numerische Tastenfeld ein. Sonderzeichen wie @ oder \ erreichen Sie über die Taste *SONDERZEICHEN* (bzw. über die Zielwahltaste 1-6).

```
EMAIL          GROß AUS
f.strotmann@faxdoc.net
```

14. Drücken Sie die Taste *START*.

```
EINGABE ZW./KW./GRP.
DRÜCKE(SUCH/ZW/KW/#)
```

15. Falls Sie weitere Zielwahltasten mit E-Mail-Adressen programmieren möchten, wiederholen Sie die Eingabe beginnend mit Punkt 4. Ansonsten drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

16. Geben Sie die gewünschte Internet-Adresse über das numerische Tastenfeld ein. Sonderzeichen wie @ oder / erreichen Sie über die Taste *SONDERZEICHEN* (bzw. über die Zielwahltaste 1-6).

```
INTERNET      GROß AUS
http://www.abc.de
```

17. Drücken Sie die Taste *START*.

```
EINGABE ZW./KW./GRP.
DRÜCKE(SUCH/ZW/KW/#)
```

18. Falls Sie weitere Zielwahltasten mit Internet-Adressen programmieren möchten, wiederholen Sie die Eingabe beginnend mit Punkt 4. Ansonsten drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

Zielwahltaste mit Internet-Adresse belegen

Die Internet-Adresse darf maximal 64 Zeichen (Zahlen und Symbole) enthalten. Groß- bzw. Kleinbuchstaben erhalten Sie über die Zielwahltaste 7.

Hinweise

- Wollen Sie die Belegung einer Zielwahltaste ändern, während sich das Faxgerät mit dieser Rufnummer bzw. Adresse im Modus **Zeitversetztes Senden** befindet, erscheint die Anzeige **FALSCHE EINGABE.**
- Wollen Sie eine bereits belegte Zielwahltaste mit einer neuen Rufnummer, E-Mail- oder Internet-Adresse einrichten, wird die aktuelle Belegung überschrieben bzw. gelöscht.
- Bei Beginn der Programmierung sind Kleinbuchstaben aktiviert. Großbuchstaben schalten Sie über ist die Taste *GROSS/KLEIN* ein.
- Es erfolgt keine Bestätigung, ob E-Mail- oder Internet-Adressen korrekt eingegeben wurden.
- Der Vorsatz „http://“ kann nicht bearbeitet werden.

Gruppe einrichten

Internet-Adressen können NICHT in eine Gruppenwahl aufgenommen werden.

Die Gruppenwahl ermöglicht Ihnen, eine Faxnachricht oder eine E-Mail mit wenigen Tastendrucken an mehrere Gegenstellen zu übertragen. 70 Kurzwahlnummern (siehe Kapitel 4) und 10 Zielwahltasten können zu 5 Gruppen zusammengefaßt werden.

Legen Sie zunächst die gewünschten Zielwahltasten fest, um sie anschließend zu Gruppen zusammenzufassen. Die Belegung von Zielwahltasten wird weiter vorne in diesem Kapitel beschrieben.

1. Stellen Sie sicher, daß sich kein Papier im Dokumenteneinzug befindet.

```
              14:09 FAX
```

2. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

```
PROGRAMM/ZIELWAHL
FREIER SPEICHER=100%
```

3. Drücken Sie Zielwahltaste *8:NUMMERN ERFASSEN*.

```
EINGABE ZW./KW./GRP.
DRÜCKE(SUCH/ZW/KW/#)
```

4. Drücken Sie die Taste # auf dem numerischen Tastenfeld.

```
GRUPPE EINGEBEN [ ]
EINGABE  1-5
```

5. Geben Sie die Nummer der gewünschten Gruppe über das numerische Tastenfeld ein.

```
#01:ZIEL(E) WÄHLEN
JA(#/ZIEL)   NEIN(>)
```

6. Wählen Sie die gewünschte Gegenstelle über die Zielwahltaste.

```
f.strotmann@faxdoc.net
HINZU(START)  ENDE(>)
```

7. Bestätigen Sie durch Drücken der Taste *START*.

```
#01:ZIEL(E)  WÄHLEN
JA(#/ZIEL)   NEIN(>)
```

8. Falls Sie weitere Nummern eingeben möchten, wiederholen Sie die Schritte 6 und 7.

9. Betätigen Sie dann die Taste *NEIN*.

```
EINGABE ZW./KW./GRP.
DRÜCKE(SUCH/ZW/KW/#)
```

10. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

Beschreibung der Fax2Net-Funktionen

☞ Einschränkungen!

Bitte beachten Sie die nach dem heutigen Stand der Technik geltenden Einschränkungen:

Faxdokument als E-Mail versenden:

- keine Einschränkung
- für jedes über *Sharemedia* versendete Faxdokument wird Ihr Fax2Net-Guthaben-Konto belastet.

E-Mail als Faxdokument empfangen:

- der Original-E-Mail-Text läßt sich ohne Einschränkungen darstellen,
- zur Zeit können nur die gängigen Microsoft Windows Office Formate (*txt, doc, xls* oder *ppt*), Grafikformate wie *jpg, bmp, tif* oder *gif* bzw. html- oder pdf-Dateien als Anhang-Formate empfangen werden. Zukünftige Formate erfragen Sie beim Internet Service Provider *Sharemedia*.
- enthält ein E-Mail-Anhang farbige Informationen (Bilder, Zeichnungen, Texte, ...), können diese nur monochrom bzw. als Graustufen ausgedruckt werden und dadurch unlesbar werden,
- nicht darstellbare Objekte (Animationen, bewegte Bilder, Töne) können nicht ausgedruckt werden,
- Seitenformate werden u. U. skaliert oder als Ausschnitt der Original-Vorlage übertragen,
- überschreitet das empfangene Datenvolumen die Speicherkapazität oder den Toner- bzw. den Papiervorrat des Faxgerätes, wird der Datenempfang abgebrochen. Noch nicht gesendete Informationen gehen dabei verloren.
- für jede von *Sharemedia* an Sie übertragene E-Mail wird Ihr Fax2Net-Guthaben-Konto belastet.

Faxdokumente über das Internet versenden:

- Faxdokumente werden zeitversetzt versendet (siehe auch „Übersicht der Fax2Net-Funktionen“),
- für jedes über *Sharemedia* versendete Faxdokument wird Ihr Fax2Net-Guthaben-Konto belastet.

Internet-Seiten abrufen:

- enthält eine Internet-Seite farbige Informationen (Bilder, Zeichnungen, Texte, ...), können diese nur monochrom bzw. als Graustufen ausgedruckt werden und dadurch unlesbar werden,
- nicht darstellbare Objekte (Animationen, bewegte Bilder, Töne) können nicht ausgedruckt werden,
- Seitenformate werden u. U. skaliert oder als Ausschnitt der Original-Seite übertragen,
- überschreitet das empfangene Datenvolumen die Speicherkapazität oder den Toner- bzw. den Papiervorrat des Faxgerätes, wird der Datenempfang abgebrochen. Noch nicht gesendete Informationen gehen dabei verloren.
- für jede von Ihnen abgerufene Internet-Seite wird Ihr Fax2Net-Guthaben-Konto belastet.

Aktuelles Guthaben des Fax2Net-Kontos abfragen:

- keine Einschränkung

Weitere Funktionseinschränkungen

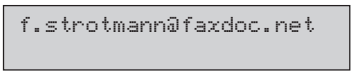
- Bei den Funktionen **Vertraulich Senden, Relais-Rundsenden, Abrufen** können Sie keine Zielwahltasten verwenden, unter denen E-Mail- bzw. Internet-Adressen gespeichert sind.
- Wenn kein Internetzugang (Fax2Net-Konto) eingerichtet ist, sind nur einfache Faxsendungen (siehe Handbuch-Kapitel 2) möglich.
- Wurde nach der Programmierung einer Gruppe der Internetzugang (Fax2Net-Konto) gelöscht, werden Zielwahltasten, unter denen E-Mail- bzw. Internet-Adressen gespeichert sind, aus der Gruppe entfernt.
- Mit der Taste *SUCHEN* lassen sich weder E-Mail- noch Internet-Adressen finden.
- Im PC-Faxmodus (siehe Handbuch-Kapitel 2) können vom PC keine Fax2Net-Funktionen angewählt werden.

Faxdokument als E-Mail senden

Ein Faxdokument wird als E-Mail wie folgt versendet:

1. Stellen Sie sicher, daß sich das Faxdokument im Dokumenteneinzug befindet.

2. Drücken Sie die Zielwahltaste mit der gewünschten E-Mail-Adresse.



Das Faxgerät wählt den Fax2Net-Server an. Dieser wandelt die empfangenen Daten in eine Anhangsdatei für eine E-Mail (TIF-Datei) um, und schickt die E-Mail mit dem Anhang an die Zieladresse.

E-Mail als Faxdokument empfangen

E-Mails, die man an Ihre Fax2Net-E-Mail-Adresse sendet, werden vom Fax2Net-Server in ein Faxdokument umgewandelt. Diese wird anschließend an Ihre beim Internet Service Provider *Sharemedia* registrierte Rufnummer gesendet. Das Faxgerät empfängt die Daten und druckt diese aus. Dies betrifft auch Dokumente, die an eine E-Mail angehängt wurden (siehe „Hinweise auf Einschränkungen“).

Faxdokumente über das Internet versenden

Diese Möglichkeit ist vor allem als kostengünstige Sendemöglichkeit für Faxdokumente ins Ausland gedacht. Dazu müssen Sie die internationale Rufnummer des Empfängers eingeben, und zwar mit der Auslandsvorwahl **00**. Ihr Faxgerät stellt anschließend den Kontakt mit dem Fax2Net-Server her, der Ihr Dokument automatisch versendet.

1. Stellen Sie sicher, daß sich eine Vorlage im Dokumenteneinzug befindet.

2. Wählen Sie die gewünschte Nummer mit der Auslandsvorwahl **00** und dem internationalen Ländercode (z. B. **00**43 für Österreich oder **00**41 für die Schweiz).

```
0043 1 23 45 67
```

3. Drücken Sie dann die Taste *START*.

Das Faxgerät wählt den Fax2Net-Server an. Dieser leitet das Faxdokument über das Internet an den nächstgelegenen Fax2Net-Server Ihres eingegebenen Zielortes weiter.

Der Server sendet das Dokument über das öffentliche Fernsprechnetz als Faxdokument an den Teilnehmer weiter.

Erhalten Sie nicht gleich eine Verbindung zu Ihrem Fax2Net-Server, wird Ihr Faxgerät noch dreimal versuchen, diese herzustellen. Danach wird diese Funktion automatisch beendet, und Ihr Faxgerät versucht über das Fernsprechnetz, Ihr Fax zu übertragen. Sie können diesen Vorgang jederzeit unterbrechen, indem Sie die Taste *STOP* drücken.

Internet-Seiten abrufen

Mit dieser Funktion können Sie eine beliebige Internet-Seite auf Ihrem Faxgerät empfangen. Gehen Sie dafür folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie sicher, daß sich kein Papier im Dokumenteneinzug befindet.

```
              04:09 FAX
```

2. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

```
PROGRAMM/ZIELWAHL
FREIER SPEICHER=100%
```

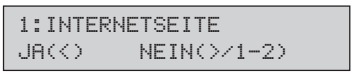
3. Drücken Sie die Zielwahltaste *9:KONFIGURATION.*

```
1:FUNKTIONEN WÄHLEN
JA(<)    NEIN(>/1-8)
```

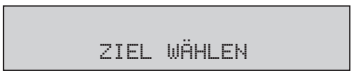
4. Drücken Sie auf der numerischen Tastatur die 8; es erscheint:

```
8:F2N-SERVICE
JA(<)    NEIN(>/1-8)
```

5. Drücken Sie die Taste *JA*.



6. Drücken Sie die Taste *JA*.

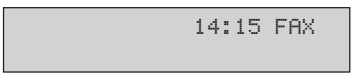


Dieses wird unter »Zielwahltasten mit Internet-Adressen belegen« weiter vorne in diesem Kapitel erläutert.

7. Drücken Sie die Zielwahltaste, auf der Sie die Internet-Adresse gespeichert haben.

8. Drücken Sie die Taste *START*.

Der Fax2Net-Server wird von Ihrem Faxgerät nun angewählt und kehrt anschließend in den Empfangsmodus zurück.



9. Nach kurzer Zeit wird die gewünschte Internet-Seite empfangen und gedruckt.

Hinweise

- Wenn kein Konto eingerichtet wurde, erscheint die Anzeige **FALSCHE EINGABE** (siehe dazu »Internetzugang (Fax2Net-Konto) einrichten« weiter vorne in diesem Kapitel).
- Es können nur Internet-Adressen gewählt werden, deren Adresse unter den Zielwahltasten (1-10) eingetragen wurde.
- Ist unter einer Zielwahltaste keine Internet-Adresse eingetragen, erscheint die Anzeige **NICHT BELEGT**.
- Die Funktion **Rundsenden** (siehe nachfolgend) ist nicht möglich.

Rundsenden

Internet-Adressen können NICHT in eine Rundsendung aufgenommen werden.

Möchten Sie eine Faxnachricht an mehrere Gegenstellen senden, können Sie dies durch die Funktion »Rundsenden« vereinfachen. In dieser Betriebsart wird das Dokument einmal eingelesen und dann nacheinander an bis zu 90 Gegenstellen übertragen. Dieses können sein:

- 70 Kurzwahlnummern
- 10 Zielwahltasten (mit Rufnummern oder E-Mail-Adressen belegt)
- 10 Rufnummern über das numerische Tastenfeld

Ausführliche Informationen zum Rundsenden finden Sie in Kapitel 2 des Handbuches.

Gruppenwahl

Internet-Adressen können NICHT in eine Gruppenwahl aufgenommen werden.

Die Gruppenwahl ermöglicht Ihnen, eine Faxnachricht an mehrere Gegenstellen zu übertragen. Es können:

- 70 Kurzwahlnummern (nur mit Rufnummern)
- 10 Zielwahltasten (mit Rufnummern oder E-Mail-Adressen belegt)

können zu 5 Gruppen zusammengefaßt werden. Ausführliche Informationen zur Gruppenwahl finden Sie in Kapitel 4 des Original-Handbuches.

Registrierung der Zahlkarte (Pre-Paid Card)

Sie können für die Benutzung der E-Mail- und der Internet-Funktion auch über eine Zahlkarte (Pre-Paid-Card) bezahlen. Dieses ist zu empfehlen, wenn Sie von diesen Fax2Net-Funktionen nur selten Gebrauch machen.

Hinweis !

Der Service der Bezahlung der Fax2Net-Funktionen über eine Zahlkarte (noch nicht erhältlich) ist zur Zeit in Vorbereitung und wird noch nicht unterstützt!

Bei Freigabe dieses Services erfolgt der Vertrieb und die Kundenunterstützung über den Internet Service Provider *Sharemedia* bzw. von *Sharemedia* beauftragte Vertriebspartner.

---

1. Stellen Sie sicher, daß sich kein Papier im Dokumenteneinzug befindet.

```
              04:09 FAX
```

2. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

```
PROGRAMM/ZIELWAHL
FREIER SPEICHER=100%
```

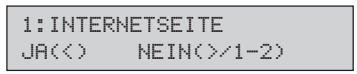
3. Drücken Sie die Zielwahltaste *9:KONFIGURATION*.

```
1:FUNKTIONEN WÄHLEN
JA(<)    NEIN(>/1-8)
```

4. Drücken Sie auf der numerischen Tastatur die 8. In der Anzeige erscheint:

```
8:F2N-SERVICE
JA(<)    NEIN(>/1-8)
```

5. Drücken Sie die Taste *JA*.



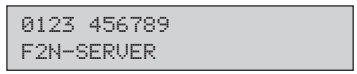
6. Drücken Sie die Taste *NEIN*.

7. Drücken Sie die Taste *JA*.

8. Geben Sie die Zahlkarten-Nummer ein.

Jede Kartennummer besteht aus höchstens 16 Ziffern; eine Eingabe von bis zu 20 Stellen ist möglich.

9. Drücken Sie die Taste *START*.



Der Fax2Net-Server wird von Ihrem Faxgerät nun angewählt und die Daten der Zahlkarte werden übertragen. Anschließend stellt sich das Faxgerät auf automatischen Empfang.

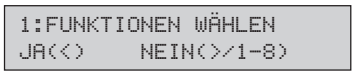
10. Nach kurzer Zeit erhalten Sie vom Internet Service Provider *Sharemedia* ein Bestätigungsfax der Zahlkarten-Registrierung mit der Angabe Ihres aktuellen Guthaben-Kontos.

Aktuelles Guthaben des Fax2Net-Kontos abfragen

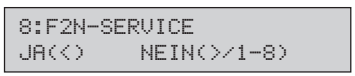
1. Stellen Sie sicher, daß sich kein Papier im Dokumenteneinzug befindet.

2. Drücken Sie die Taste *PROGRAMM*.

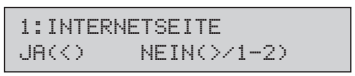
3. Drücken Sie die Zielwahltaste *9:KONFIGURATION.*



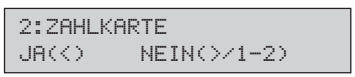
4. Drücken Sie auf der numerischen Tastatur die *8*. In der Anzeige erscheint:



5. Drücken Sie die Taste *JA*.

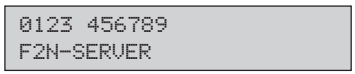


6. Drücken Sie die Taste *NEIN*.



7. Drücken Sie die Taste *JA*.

8. Drücken Sie die Taste *START*.



Der Fax2Net-Server wird von Ihrem Faxgerät nun angewählt und stellt sich anschließend auf automatischen Empfang.

10. Nach kurzer Zeit erhalten Sie von der Firma *Sharemedia* ein Bestätigungsfax über das aktuelle Guthaben Ihres Fax2Net-Kontos.

Berichte

Die Formate der folgenden Berichte wurden gegenüber den Berichten des ursprünglichen Faxgerätes leicht verändert und enthalten nun auch Informationen, die sich auf die Funktionen und Vorgänge des Fax2Net-Service beziehen.

Konfigurationsbericht

Dem Konfigurationsbericht wurden folgende Punkte hinzugefügt (siehe auch Kapitel 3 des Handbuches).

- `Telefonnummer für das Fax2Net`
- `Kontonummer`
- `Auslandsvorwahl`

Telefonverzeichnis

Eingetragene E-Mail- und Internet-Adressen werden im Abschnitt für Zielwahltasten (`ZIELWAHL`) aufgeführt.

Statusbericht

In der Spalte `RUFNR. GEGENSTELLE` werden E-Mail-Adressen (bis zu 20 Zeichen) aufgeführt. Internet-Adressen werden ebenfalls eingetragen.

Warenzeichen

OKI und *OKIFAX* sind eingetragene Warenzeichen der Oki Electric Industry Co., Ltd.

Microsoft und *Windows* sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Sharemedia und *Fax2Net* sind eingetragene Warenzeichen der Sharemedia, Inc.

OEL-Doc-Nr: 08003601
01/00 Printed in UK